Die chronischen Beschwerden sind nicht wiedergekommen

„Seit meiner Kindheit mache ich intensiv Sport. Durch die ständige Belastung hat sich eine chronische Tendopathie im Knie entwickelt, mit der ich jetzt seit vier Jahren zu kämpfen habe. Ich habe die ganze Bandbreite nichtoperativer Behandlungen versucht. Es wurde etwas besser, aber sobald ich mit Sport begonnen habe, kam es zurück.

Im MRT sah man einen kleinen Riss in der Sehne. Gehen war ohne Schmerzen gar nicht mehr möglich. Ich begann nach anderen Behandlungsmöglichkeiten zu suchen und jetzt scheinen wir mit ACP und MBST® endlich das Richtige gefunden zu haben.

Sechs Monate nach der Therapie war es deutlich besser, 80 % schätze ich. Natürlich musste ich dann auch ausprobieren, ob der Therapieerfolg auch der sportlichen Belastung standhält. Was soll ich sagen: Ja! Ich mache wieder Fahrradfahren, Schwimmen und Fitness und die Beschwerden sind nicht wiedergekommen. Das ist die längste schmerzfreie Zeit, die ich seit vier Jahren habe.“

Marc S., 23 Jahre
Chronisches Patellaspitzensyndrom

MBST® Gesundheit beginnt in der Zelle

Kann MBST® auch Ihnen helfen?

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, um zu erfahren, ob die MBST® Kernspinresonanz-Therapie auch bei Ihrer Verletzung oder Beschwerden geeignet ist, um Schmerzen und Ausfallzeiten nachhaltig zu reduzieren.

mbst.de

Sie wollen mehr wissen?
Für weitere Informationen, Studien und Erfahrungsberichte geht es hier direkt zur MBST® Webseite.

Patienteninformation:
Gemäß Heilmittelwerbegesetz sind wir verpflichtet darauf hinzuweisen, dass es gegenwärtig in der Schulmedizin umstritten ist, ob die Wirksamkeit der MBST® Kernspinresonanz-Therapie hinreichend wissenschaftlich gesichert ist. Es liegen zahlreiche klinische sowie grundlagenwissenschaftliche Studien vor, jedoch nicht für jeden Bereich evidenzbasierte Studien. Naturgemäß kann in der Medizin der Erfolg einer Methode nicht garantiert werden. Aussagen zu Behandlungsmöglichkeiten, Anwendungsgebieten, Wirksamkeit und Verträglichkeit beruhen auf den Erfahrungen in der Anwendung von MBST® Behandlungszentren und deren Patienten und sind kein Versprechen einer Linderung oder Verbesserung. Die Therapie erfolgt nur nach ärztlicher Diagnose und umfassender Aufklärung inkl. Kontraindikationen und möglicher Begleiterscheinungen auf persönlichen Wunsch des Patienten als kostenpflichtige Selbstzahlerleistung. Gesetzliche und private Kostenträger sind nicht zur Erstattung verpflichtet. Die Inhalte der MedTec-Publikationen dienen der allgemeinen Information über Gesundheitsthemen. Sie können und sollen in keinem Fall die ärztliche Beratung, Diagnose oder Behandlung ersetzen oder als Grundlage zu einer eigenständigen Änderung oder Beendigung einer Behandlung von Krankheiten verwendet werden. Konsultieren Sie bei gesundheitlichen Fragen oder Beschwerden bitte immer den Arzt Ihres Vertrauens.

Haftungsausschluss: Alle Inhalte werden mit größter Sorgfalt erstellt. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität übernehmen wir keine Gewähr. Illustrationen dienen der Visualisierung ohne Anspruch auf medizinische Korrektheit. Wir haften nicht für Schäden gleich welcher Art, die durch Nutzung oder Nichtnutzung der Informationen entstehen.

Ihr Facharzt berät Sie gern ausführlich zur MBST® Kernspinresonanz-Therapie:

Ihr MBST® Behandlungszentrum

400141-V5.0

MBST® ist ein Produkt der
MedTec Medizintechnik GmbH
Sportparkstraße 9 · D-35578 Wetzlar

+49 (0) 6441 679 18 -0
info@mbst.de
www.mbst.de

MBST®

SPORTVERLETZUNGEN

MBST® hat das Ziel, die Zellen des verletzten Gewebes anzuregen, um eine nachhaltige Regeneration zu unterstützen, Schmerzen zu reduzieren und eine schnelle Rückkehr in den Sport zu ermöglichen.

Gesundheit beginnt in der Zelle

Effektiv und schonend behandeln mit der MBST® Kernspinresonanz-Therapie

MBST® Kernspinresonanz-Therapie

Gezielt gegen Sportverletzungen

Sowohl im Profi- als auch im Freizeitsport sind Verletzungen an Muskeln, Sehnen und Knochen keine Seltenheit. Sie können die Ausübung des Sports und auch den Alltag stark beeinträchtigen.

Eine korrekte Diagnose und die richtige Behandlung sind nicht nur für den Heilungsverlauf und die Länge der Ausfallzeit entscheidend, sondern auch für die Prävention von Folgeverletzungen und Chronifizierung. Hier kann die MBST®-Therapie eine effektive, schonende und nachhaltige Behandlungsmöglichkeit sein.

Wenn Verletzungen nicht ausheilen

Langzeitfolgen und Chronifizierung

Viele Verletzungen sind eine Folge von früheren kleinen Schäden. Diese werden häufig unterschätzt. Wenn die Symptome nachlassen, wird zu früh oder zu stark wieder belastet, um nicht zu viel Trainingszeit oder den Wettkampf zu verpassen. Da es lange dauern kann, bis die vorherige Belastbarkeit des Gewebes bei Muskel-, Sehnen- oder Bänderverletzungen wieder stabil hergestellt ist, reicht eine kurze Auszeit nicht immer zur nachhaltigen Ausheilung.

Langzeitfolgen, wie chronische Entzündungen, können die sportliche Aktivität behindern oder sogar vollständig verhindern. Ihre Behandlung ist meist langwierig und zwingt zu langen Ausfallzeiten.

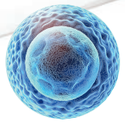
Durch Kombination zum Erfolg

Behandlungsoptionen in der Sportmedizin

Das Behandlungsziel bei einer Sportverletzung ist die Rückkehr zur früheren Sport- und Wettkampffähigkeit. Akute Verletzungen werden meist mit entzündungshemmenden und schmerzlindernden Medikamenten und Ruhigstellung behandelt. Physiotherapie und physikalische Therapien sollen bei der Wiederherstellung der Belastbarkeit unterstützen.

Üblicherweise werden mehrere Behandlungsmethoden kombiniert, um das bestmögliche Ergebnis zu erreichen. Es gilt ein Gleichgewicht zwischen einer schnellen Rückkehr und der Ausheilung des Gewebes zu finden, um Re- und Folgeverletzungen oder sogar chronische Beschwerden möglichst zu vermeiden.

Sportmediziner und Teamärzte berichten, dass eine Kombinationstherapie mit MBST® zur deutlich schnelleren Rückkehr zum aktiven Training und Wettkampf als erwartet führte.[1]



Das Therapiespektrum ergänzen

Darum MBST® bei Sportverletzungen

MBST® zielt auf das geschädigte Gewebe. Die gezielte Stimulation der Zellen regt verschiedene Prozesse im Gewebe an und kann den Stoffwechsel unterstützen.[2-6] Dadurch können natürliche Reparaturmechanismen aktiviert werden, um die **Regeneration des Gewebes** zu fördern.

Viele mit MBST® therapierte Sportler berichten, dass sie **früher wieder trainieren** konnten und in der Lage waren, Medaillen z. B. bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften zu gewinnen. Trotzdem traten **keine Folgeverletzungen** auf.[7]

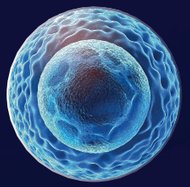
Wissenschaftliche Studien in Zusammenarbeit mit verschiedenen Universitäten bestätigen einen **positiven Einfluss von MBST® auf Schmerzsignalwege und Entzündungsreaktionen**.[2,3,6]

Als einziges Therapieverfahren weltweit nutzt MBST® dazu das gleiche physikalische Basisprinzip wie der diagnostische Goldstandard MRT: die Kernspinresonanz. Hier wurde die Technologie jedoch speziell für die therapeutische Anwendung entwickelt. Mit dem **gewebespezifischen Ansatz zielt die Behandlung direkt auf die geschädigten betroffenen Zellen**: z. B. Muskel-, Sehnen- oder Knochenzellen.

MBST ist ein zugelassenes Medizinprodukt. Die Behandlung ist **nicht-invasiv, schmerzfrei und ohne bekannte Nebenwirkungen** und kann ambulant in der Arztpraxis durchgeführt werden.

Ihre MBST®-Vorteile

- Nicht-invasiv (kein operativer Eingriff oder Spritzen)
- Nicht-medikamentös
- Schmerzfreie und geräuschlose Behandlung
- Keine Neben- oder Wechselwirkungen bekannt
- Keine Strahlenbelastung
- Moderne, offene Therapiegeräte
- Wissenschaftlich und klinisch bestätigt[8]
- TÜV-zertifizierter Hersteller
- Made in Germany, weltweit im Einsatz
- Mehr als 2 Mio. Behandlungsstunden



Quellen:
1 mbst.de, Referenzen
2 Steinecker-Frohnwieser et al. 2014, J. Orthop. Rheum., 9/2014
3 Steinecker-Frohnwieser et al. 2018, Clin Exp Rheumatology 36, 294–301
4 Thöni et al. 2021, Chronobiology International, 10.1080/07420528.2021.1910288
5 Steinecker-Frohnwieser et al. 2021, Int J Molecular Sciences 22, 5959
6 Mann et al. 2022, frontiers in cellular neuroscience 16, 859545
7 mbst.de, Fallberichte
8 Klinische Bewertung (CE-TPL-01) gemäß Medical Device Regulation (EU) 2017/745 und MEDDEV 2.7/1 Rev. 4 für die MBST®-Produktfamilie, medXteam GmbH, 22.03.2022, Rev. 2.0